



ASSOCIATION FRIBOURGEOISE DE FOOTBALL FREIBURGER FUSSBALL-VERBAND

C.P. 22 – 1701 Fribourg

☎ 026 466 40 87 – FAX 026 466 65 87

Internet: www.football.ch/aff – E-mail: aff.ffv@football.ch

Kalender : Jean Ansermet 079 509 50 18 ansermet.jean@bluewin.ch

Modalitäten der Frauen-Meisterschaft 2. Liga Westschweiz Saison 2011-2012 – Gruppe 6

Vorwort

Diese **Meisterschaft ist jährlich** und besteht aus **11 Mannschaften in dieser Saison 2011-2012 (für die ganze Schweiz: 6 Gruppen mit 10-12 Teams)**. Die Wettbewerbsorganisation stützt sich auf das Wettspiel- und Juniorenreglement. Diese Meisterschaft (Gruppe 6) wird vom FFV verwaltet.

Die Spieltage der Meisterschaft sind für die **Vorrunde** der Saison 2011-2012 sind folgende: 28. August, 4., 11., 18., 25. September, 2., 9., 16., 23., 30. Oktober und 6. November.

Die Spieltage für die **Rückrunde** der Saison 2011-2012 sind folgende: 18., 25. März, 1., 15., 22. 29. April, 6., 13., 20., 27. Mai und 3. Juni. Keine Spiele an Osterwochenende (8. April), Reserve-Wochenende für verschobene Spiele.

Der Spielkalender ist auf der FFV Internetseite ersichtlich. Der FFV ist der Verantwortliche Regionalverband für die Saison 2011-12.

Ablauf

Die 11 Mannschaften spielen eine komplette Meisterschaft: Hin- und Rückspiele (**20 Spiele**). Mannschaftsrückzug: 1. Absteiger und entsprechende Busse; Rückzug während und bis am Ende der 1. Runde: Alle Resultate werden annulliert; Rückzug nach Beginn der 2. Runde: alle Spiele die noch zu spielen sind werden mit Forfait 3:0 für den Gegner gewertet.

Die 1. platzierte Mannschaft steigt in die 1. Liga auf. Falls der Verein des Aufsteigers bereits eine Mannschaft in der 1. Liga hat, steigt der nächste in der Rangliste auf. Der Aufstieg in die 1. Liga ist automatisch. Mannschaften die einen Aufstieg verweigern, müssen dies dem verantwortlichen Regionalverband, mit Kopie an ihren Regionalverband und an das DT/SFV (Frauenfussball), mindestens 1 Monat vor Ende der Meisterschaft (Dienstag, 1. Mai 2012), schriftlich melden. Bei nicht einhalten der Richtlinie wird eine Busse von Fr. 500.-- auferlegt.

Die 3 letztplatzierten Mannschaften (9., 10., 11. Rang) steigen in die 3. Regionalliga.

Im Falle von Punktgleichheit in der Gruppe

Im Falle von Punktgleichheit, gelten die Richtlinien des Frauen-Fussballs welche vom SFV publiziert wurden, es werden die folgenden Kriterien angewendet bei Punktgleichheit zwischen einer oder mehreren Mannschaften an der Spitze (für den Aufstieg) oder am Schluss (für den Abstieg) der Rangliste:

- . Bessere Tordifferenz aus der gesamten Meisterschaft
- . Die höhere Anzahl geschossene Tore der gesamten Meisterschaft
- . Die bessere Tordifferenz aus den direkten Begegnungen der betroffenen Mannschaften
- . Die bessere Tordifferenz aus den direkten Begegnungen der betroffenen Mannschaften
- . Die höhere Anzahl geschossenen Tore aus den Auswärtsspielen (Rapport wenn nicht die gleiche Anzahl Spiele)

Richtlinien

Alle Spielerinnen mit Jahrgang 1996 und älter dürfen bei der Aktiven mitspielen. Somit sind alle Spielerinnen der Juniorinnen A und die beiden älteren Jahrgänge der Juniorinnen B für die Aktiven qualifiziert. Spielerinnen im Alter der Juniorinnen B dürfen am gleichen Tag nicht mehr als ein Wettspiel austragen. Nur Spielerinnen im Aktiven-Alter und im Alter der Juniorinnen A, dürfen mehr als ein Spiel pro Tag bestreiten.

Die Spielerkarte darf im Maximum 18 Namen (11 Spielerinnen und 7 Ersatzspielerinnen) mit Spielerpass beinhalten.

Auswechslungen in 2. Liga: Wie im Junioren-Breitenfussball (freies Ein- und Auswechseln sowie Zeitstrafe).

Die Schiedsrichter werden von der SK des Regionalverbandes in dem das Spiel stattfindet (wie bei den Junioren der CCJL) aufgeboden. Diese ist auch für deren Instruktion verantwortlich (Reglement, Ersatz, Zustellung des Spielberichtes an den FFV, Meldung des Resultats sofort nach Spielende, etc.).

Spiele der Frauen 2. Liga Westschweiz werden am Sonntag (frühestens 11.00 Uhr; spätestens 16.00 Uhr) gespielt: Entscheidung der „Entente romande“). Es bleibt die Möglichkeit am Samstag ab 20.00 Uhr zu spielen.

Im Einverständnis mit dem Gegner und dem Schiedsrichter können die Spiele auch am Samstag vor 20.00 Uhr oder unter der Woche, vor dem festgelegten Datum, gespielt werden.

Die Anspielzeiten (mit Spielnummer) müssen spätestens 21 Tage vor dem Spiel an folgende Adresse gesandt werden: FFV, Postfach 22, 1701 Fribourg (aff.ffv@football.ch).



ASSOCIATION FRIBOURGEOISE DE FOOTBALL FREIBURGER FUSSBALL-VERBAND

C.P. 22 – 1701 Fribourg

☎ 026 466 40 87 – FAX 026 466 65 87

Internet: www.football.ch/aff – E-mail: aff.ffv@football.ch

Spielverschiebungen können nur mit fristgerechter, vorgängiger Bewilligung des zuständigen Regionalverbandes (in diesem Fall der FFV - Liga-Verantwortlicher für den Spielkalender: Jean Ansermet 079/509 50 18 für spezielle Fälle, ansonsten die Zentrale des FFV für unbespielbares Spielfeld – 079/230 67 67): Samstagsspiele zwischen 15.00 und 17.00 Uhr, Sonntagsspiele zwischen 8.00 und 11.30 Uhr, Spiele ausserhalb des Weekends zwischen 17.00 und 18.00 Uhr erfolgen. Falls diese bewilligt wird, muss der Heimverein sofort telefonisch den Gegner und den Schiedsrichter informieren.

Eine regelwidrige Verschiebung oder eine Verschiebung auf der Basis falscher Informationen wird mit einem Forfait gegen den fehlbaren Verein oder beider Vereine geahndet.

Zweifel. Sollte die Gastmannschaft oder der Schiedsrichter bezüglich Durchführung vom Spiel Zweifel hegen, wird diese(r) – vor Abfahrt – beim **Aufbieter der Heimmannschaft** Auskunft einholen.

Ein verschobenes Spiel muss vom Schiedsrichter oder Heimverein sofort per Telefon mit der Begründung, gemeldet werden (Resultat) und in der darauf folgenden Woche (folgenden Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag) **neu angesetzt werden.** Wenn kein Einverständnis gefunden wird, muss sofort mit dem Liga-Verantwortlichen Kontakt aufgenommen werden, dieser kann das Spiel dann festlegen. Bei nicht einhalten der Richtlinien behält sich der FFV vor, entsprechende Sanktion (Forfait) und Bussen aufzuerlegen.

AUF- / ABSTIEG IN DIE FRAUEN 2. LIGA 2011-2012 - BEISPIELE

1. (2. Liga Westschweiz Saison 2012-2013 = **10** Mannschaften)

- 0 Westschweizer Absteiger der 1. Liga in die 2. Liga
- 1 Aufsteiger von der 2. Liga Westschweiz in die 1. Liga
- 3 Absteiger von der 2. Liga Westschweiz in die 3. Regionalliga
- 3 Aufsteiger von der 3. Regionalliga in die 2. Liga

2. (2. Liga Westschweiz Saison 2012-2013 = **11** Mannschaften)

- 1 Westschweizer Absteiger der 1. Liga in die 2. Liga
- 1 Aufsteiger von der 2. Liga Westschweiz in die 1. Liga
- 3 Absteiger von der 2. Liga Westschweiz in die 3. Regionalliga
- 3 Aufsteiger von der 3. Regionalliga in die 2. Liga

3. (2. Liga Westschweiz Saison 2012-2013 = **12** Mannschaften)

- 2 Westschweizer Absteiger der 1. Liga in die 2. Liga
- 1 Aufsteiger von der 2. Liga Westschweiz in die 1. Liga
- 3 Absteiger von der 2. Liga Westschweiz in die 3. Regionalliga
- 3 Aufsteiger von der 3. Regionalliga in die 2. Liga

Ein oder mehrere Teams der „Entente romande“ können in einer anderen Gruppe integriert werden als in der Westgruppe (wie in der 2. Interregionalen Liga der Männer).

Aufsteiger von der 3. Regionalliga in die 2. Liga 2011-2012 - Aufstiegs Spiele

Für die **Saison 2011-2012**, haben die Westschweizer Regionalverbände eine **Anzahl der Finalisten** gemäss Entscheid der Versammlung „Entente Romande Féminine“ :

- ACVF/ACGF: 2 Mannschaften
- FFV: 2 Mannschaften
- ANF: 1 Mannschaft
- WFV: 1 Mannschaft

Insgesamt **6 Mannschaften** in einer Gruppe.

Drei Mannschaften (1. platzierte des FFV und die 1. platzierte der Gruppierung ACVF/ACGF, sowie der Vertreter des WFV: Wallis hat eine grössere Anzahl Mannschaften als der ANF) spielen 3 Spiele zu Hause und 2 Spiele auswärts.

Drei Mannschaften (2. platzierte des FFV und die 2. platzierte der Gruppierung ACVF/ACGF, sowie der Vertreter des ANF: Neuenburg hat eine kleinere Anzahl Mannschaften als der WFV) spielen 2 Spiele zu Hause und 3 auswärts.



**ASSOCIATION FRIBOURGEOISE DE FOOTBALL
FREIBURGER FUSSBALL-VERBAND**

C.P. 22 – 1701 Fribourg

☎ 026 466 40 87 – FAX 026 466 65 87

Internet: www.football.ch/aff – E-mail: aff.ffv@football.ch

Die 1., 2. und 3. platzierten Mannschaften der Aufstiegsgruppe steigen in die 2. Liga auf. Die drei anderen Mannschaften bleiben in der 3. Regionalliga.

Programm der Aufstiegsfinale 2011-2012 von der 3. Regionalliga in die 2. Liga :

(die Spiele der letzten beiden Runden sind alle zur gleichen Zeit durchzuführen)

1. Runde (Sonntag 10. Juni)	FFV 1	-	FFV 2
	WFV	-	ACVF/ACGF 2
	ACVF/ACGF 1	-	ANF
2. Runde (Mittwoch 13. Juni)	FFV 2	-	ANF
	ACVF/ACGF 2	-	ACVF/ACGF 1
	FFV 1	-	WFV
3. Runde (Sonntag 17. Juni)	WFV	-	FFV 2
	ACVF/ACGF 1	-	FFV 1
	ANF	-	ACVF/ACGF 2
4. Runde (Mittwoch 20. Juni, um 20.15 Uhr)	FFV 2	-	ACVF/ACGF 2
	FFV 1	-	ANF
	WFV	-	ACVF/ACGF 1
5. Runde (Sonntag 24. Juni, um 15.00 Uhr)	ACVF/ACGF 1	-	FFV 2
	ANF	-	WFV
	ACVF/ACGF 2	-	FFV 1

Ev. Entscheidungsspiel bei Punktgleichheit: Mittwoch, 27. Juni um 20.15 Uhr – neutraler Ort ist zu bestimmen.

Die Aufstiegsspiele finden am Sonntag (11.00 Uhr frühestens; 16.00 Uhr spätestens) und am Mittwoch (20.15 Uhr) statt. Mit Verständigung unter den zwei Gegnern und dem Schiedsrichter kann ein Spiel vorgezogen, nicht aber nach hinten geschoben werden.

Neu: Die Spiele der letzten beiden Runden sind alle zur gleichen Zeit durchzuführen.

Bei **Punktgleichheit** zwischen einer oder mehreren Mannschaften innerhalb der Gruppe, werden folgende Kriterien angewendet:

- . Bessere Tordifferenz aus den direkten Begegnung der punktgleichen Mannschaften
- . Bessere Tordifferenz aus der gesamten Finalrunde;
- . Die Anzahl geschossenen Tore der gesamten Finalrunde;
- . Die bessere Platzierung in deren respektiven Meisterschaft der 3. Regionalliga ;
- . Entscheidungsspiel auf neutralem Spielfeld (Mittwoch, 29. Juni um 20.15 Uhr – Ort ist zu bestimmen)

Bemerkung: Art. 43 des SFV-Wettspielreglements (qualifizierte Spieler/Spielerinnen) ist anwendbar (SFV Kontrolle, KSK).

Für alle, in diesen Modalitäten, nicht vorgesehenen Fälle, entscheidet der FFV definitiv.

FFV_KTJ_KommissionFrauenfussball – August 2011



Banque Cantonale de Fribourg
Freiburger Kantonalbank

